

Presseinformation

Nr. 16/ 2019 – 13. August 2019

Arbeitsmarkt im Juli: Ausbildungsende lässt Arbeitslosigkeit steigen

Die Zahl der **arbeitslosen Arbeitslosengeld II-Empfänger/innen** im Elbe-Elster-Kreis ist im Juli auf 2.294 Personen gestiegen. Die Zunahme im Vergleich zum Juni betrug 58 Personen. Im Vergleich zum Juli des Vorjahres ist die Zahl der Arbeitslosen um 518 zurückgegangen.

„Der Anstieg der Arbeitslosigkeit im Sommer ist üblich und kein Zeichen für eine Trendwende auf dem Arbeitsmarkt in Elbe-Elster. Häufig finden Ausbildungsabsolventen, die nicht durch ihren Ausbildungsbetrieb übernommen wurden, innerhalb kurzer Zeit einen neuen Arbeitgeber. Schulabgänger und Jugendliche ohne Ausbildung beginnen im August oder September mit ihrer Berufsausbildung. Auch für alle anderen, die eine Arbeit suchen, stehen die Jobchancen gut. Die Nachfrage nach Personal bewegt sich auf dem hohen Niveau der Vormonate fort.“, sagt die Geschäftsführerin des Jobcenters Elbe-Elster, Anja Miersch.

Die Entwicklung der Arbeitslosigkeit in der Grundsicherung fällt mit Blick auf ausgewählte Personengruppen unterschiedlich aus. Die Zahl der **langzeitarbeitslosen** Männer und Frauen liegt aktuell bei 1.189 Personen. Das sind 4 mehr als im Vormonat und 309 weniger als im Vorjahr. Die Zahl der arbeitslosen **Personen über 50 Jahre** ist mit aktuell 1.071 im Vergleich zum Vormonat um 3 gesunken und im Vergleich zum Vorjahresmonat um 264 gesunken. Das Jobcenter Elbe-Elster betreut aktuell 124 arbeitslose **Jugendliche unter 25 Jahren**. Das sind 33 Jugendliche mehr als im letzten Monat und 18 weniger als im Juli 2018. Die Zahl der arbeitslosen **schwerbehinderten Menschen** liegt bei 109. Das sind 5 mehr als im Vormonat und 13 weniger als vor einem Jahr.

Die Zahl der **erwerbsfähigen Leistungsberechtigten** nach dem SGB II im Jobcenter Elbe-Elster ist im Juli um 43 auf 5.380 gesunken. Im Vergleich zum Vorjahr sank die Zahl um 585 Personen. Die Männer und Frauen wurden in 4.362 **Bedarfsgemeinschaften** betreut. Das sind 56 weniger als im Vormonat und 487 weniger als im Juli des Vorjahres.

Weitere Daten und statistische Erläuterungen finden Sie im Kreisreport Elbe-Elster auf der Homepage des Jobcenters Elbe-Elster: www.lkee.de/Service-Verwaltung/Jobcenter-Elbe-Elster.